

## Beiratsgründung im Netzwerk Ökologischer Landbau MV

Katharina Reuter, Projektkoordinatorin Netzwerk Ökologischer Landbau Mecklenburg-Vorpommern, Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei MV

Die Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei lud als Zuwendungsempfänger und Projektkoordination für das Projekt „Netzwerk Ökologischer Landbau in MV“ zur Beiratsgründung am 29.03.2017 ein. Vertreten waren Akteure aus den verschiedenen Branchen des Ökolandbaus, um den Ökolandbau in Mecklenburg-Vorpommern angemessen zu repräsentieren.

Funktion des Beirates ist die inhaltliche Begleitung der Netzwerkarbeit während der gesamten Projektlaufzeit. Außerdem ist der Beirat aufgefordert, Impulse aus den verschiedenen Branchen des Ökolandbaus in das Netzwerk weiterzugeben, damit Problemfelder besser aufgegriffen werden können.

In der ersten Sitzung wurde die Arbeit des Beirates konstruktiv, kritisch und motiviert begonnen. In der Diskussion wurde wiederholt die Bedeutung der Kommunikation, einer engen Vernetzung sowie eines effektiven Austauschs von Informationen betont. Bei diesen Aufgaben müssen möglichst viele Akteure entlang der Wertschöpfungskette vernetzt und integriert werden.

Zur offiziellen Beiratsgründung wurden 10 Beiratsmitglieder durch den Direktor der LFA, Herrn Dr. Sanftleben, berufen und entsprechend diesem Anlass wurde allen Beiratsmitgliedern eine Urkunde überreicht, verbunden mit dem Dank für die Bereitschaft der Mitwirkung im Beirat und dem Wunsch einer fruchtbringenden Zusammenarbeit.

Durch die Gründung des begleitenden Beirates ist der 1. Meilenstein des Projektes erreicht und für die weitere Umsetzung der Netzwerkarbeit gab der Beirat erste wichtige Impulse.



(1. Reihe v. l. n. r. Herr Wittwer (Gemüsehof Bastorf), Frau Klänhammer i. V. für Herrn Dr. Piehl (Bauernverband), Frau Kabath (Bio-Vertrieb Watzkendorf), Herr Majerus (LMS), 2. Reihe v. l. n. r. Frau Weuffen (AMV), Herr Brinkmann (Biofrisch Nordost), Frau Dr. Micklich (AG Ökologischer Anbauverbände), 3. Reihe v. l. n. r. Herr Dr. Roloff (BUND), Herr Paarmann (Hotel am Schlosspark Güstrow), Herr Dr. Sanftleben (LFA), Herr Witte (Datze Naturrind und Landschaftspflege)